

# Aircombat im DMFV

Sport - Spaß - Spannung



## Die Einstiegsklasse EPA



## Die Wettkampfklasse WW2



## Die Doppeldeckerklasse WW1



Aircombat ist ein für Piloten und Zuschauer äußerst spannender Wettbewerb. Bis zu 7 Modelle sind gleichzeitig in der Luft. Das Ziel ist, den anderen Modellen das 12 Meter lange Papierband abzuschneiden, ohne das eigene zu verlieren. Dabei kommt es oft zu packenden Verfolgungsjagden, nicht selten auch im extremen Tiefflug!

Jetzt mitmachen - Aircombat Forum im [www.rc-network.de](http://www.rc-network.de)

<http://www.rc-network.de/forum/forumdisplay.php/78-Aircombat>

## Wettbewerbsablauf

Nach der Vorbereitungszeit stehen sieben Piloten mit ihren Helfern und den Pilotenrichtern an einer Wartelinie. Kommt das Startsignal, laufen sie zu ihrem Modell, starten den Motor und der Helfer wirft das Modell mit einem kurzen Schwung in die Luft. Jedes Modell zieht einen ca. 12 Meter langen Papierstreifen (Streamer) hinter sich her. Dann beginnt der Kampf. Das Ziel ist möglichst oft die Streamer der anderen sechs Teilnehmer zu kürzen, diese Sechs versuchen aber gleichzeitig deinen Streamer zu erjagen - Spannung pur!" und "den Gegner zu rammen und zum Absturz zu bringen ist unerwünscht und bringt keine Punkte." Punkte gibt es für abgeschnittene gegnerische Streamer, die erreichte Maximalflugzeit in den 7 Minuten Rahmenzeit und für den eigenen heilen Streamer. Nach dem Endsignal landen die Piloten ihre Modelle, kontrollieren es und die nächste Gruppe fliegt. Den Ablauf überwacht ein Hauptschiedsrichter in Zusammenarbeit mit einem Sicherheitslinienrichter, der dafür sorgt, dass die Piloten nur in dem vorgesehenem Luftraum fliegen. Man hilft sich. Die Piloten betätigen sich in Runden in denen sie nicht selber fliegen als Helfer und Schiedsrichter."

## EPA (Schaummodelle 80-100 cm)

EPA Modelle sind einfache Schaummodelle mit einer Spannweite von 80 bis 85 cm (2-mot bis 1m). Der Antrieb ist nur elektrisch. Die Akkus sind auf 3S 1350mAh (2 mot 3S 2500mAh), das Gewicht ist auf 520gr. beschränkt. Insgesamt sind die Modelle etwas langsamer unterwegs. Durch das geringe Gewicht der EPAs geht selten etwas ganz kaputt, Schäden können in der Regel während des Wettbewerbs geklebt werden und weiter geht's.

## WWII (Maßstab 1:12)

Dies ist die am weitesten verbreitete Wettbewerbsklasse. Es sind WW2 Modelle mit einer typischen Spannweite von 85cm - 140cm. Der Antrieb ist elektrisch oder Verbrenner (1,5 bis 4 ccm). Alle WW2 Modelle fliegen gemeinsam – je nach Größe des Vorbildes gelten unterschiedliche Grenzen bzgl. Gewicht und Antriebsleistung.

## WWI (Maßstab 1:8)

WW1 Modelle haben eine typische Spannweite von 90 cm – 120cm. Der Antrieb erfolgt elektrisch oder mit einem Viertakter (5 ccm). Als Besonderheit dieser Klasse gibt es auch Bodenziele. Diese werden gegen den Wind angefliegen. Wer sie trifft, bekommt Zusatzpunkte. Insgesamt geht es etwas geruhsamer zur Sache als im WW2-Combat. Ein ideales WWI-Aircombat-Modell ist ein mit Rippenflügel gebauter Doppeldecker, den ein Viertaktmotor antreibt. WWI-Eindecker können auch mitmachen, erhalten jedoch weniger Bonuspunkte.

Habt ihr Interesse, so schaut mal ins Aircombat Forum beim RC-Network.

<http://www.rc-network.de/forum/forumdisplay.php/78-Aircombat>

DMFV Referent: Rainer Handt 0170 922 4822 [r.handt@dmfv.aero](mailto:r.handt@dmfv.aero)